


NATUR- UND LANDSCHAFTSSCHUTZINVENTAR DER GEMEINDE AEGUST AM ALBIS

OBJEKT		OBJEKT NR
Waldried am Chnübrächerberg		F 21
BEWERTUNG	EINSTUFUNG	SCHUTZ
wertvoll	regional	
SCHUTZZIEL		
Erhaltung des grossen Riedes mit den seltenen Pflanzenarten.		
		
FLURNAMEN		KOORDINATEN
Chnübrächerberg, Chöli		680.940 / 236.980
ZONE		AUSDEHNUNG
Wald		1.2 ha
KATASTER NR	EIGENTUEMER	

## Beschreibung

Das Hangried liegt in einer Waldeinbuchtung, die gegen Westen exponiert ist. Das Ried wird vom Chnübächerbach (S5) durchflossen. Es ist von einer leichten Uferbestockung umsäumt. Innerhalb des Riedes sind kleine Hangrutschungen festzustellen. Das Ried besteht auf der linken Bachseite aus einer Pfeifengraswiese mit der Kleinseggenausbildung und einer Hochstaudenflur mit der Spierstaude. Auf der rechten Seite wurde die Fläche als Kulturland mit Riedwiesenarten ausgeschieden, weil die intensive Nutzung der Fläche als Weideland die Pflanzengesellschaft stark verändert hat. Durch eine Extensivierung der Nutzung kann aber die Riedfläche mit den Jahren wieder vollständig wiederhergestellt werden.

Pflanzen: Schwalbenwurzian (*Gentiana asclepiadea*)  
Bergflockenblume (*Centaurea montana*)  
Türkenbund (*Lilium martagon*)  
verschiedene Orchideenarten  
Akelei (*Aquilegia atrata*)  
Mückenhandwurz (*Gymnadenia conopea*)

## Bewertung

Wertvoll. Vom landschaftlichen und den Pflanzen her wertvoll. Schönes Ried in einer Waldbucht am Bach.

## Gefährdung

Verbuschung und Einwuchs im oberen und südlichen Teil. Intensivierung der Beweidung.

## Massnahmen

Auszäunen des oberen und linken Teils des Riedes. Entbuschen und Ausholzen der Bäume im Ried. Masshalten in der Beweidung der rechten Bachseite, evt. gänzlich unterlassen und ausweiten der Riedfläche.

